



Werbeinformation im Blickpunkt

Redaktion: Cora Jahn-Rosemann

Karlsruhe präsentiert

Die Highlights der nächsten Woche

- ▶ **12. Mai**

Muttertagsbrunch,
Lago Bowling-Center,
Durmshheimer Straße 6, ab 11 Uhr
- ▶ **15. Mai**

Ladies-Night – Ganz oder gar nicht,
Tollhaus Kulturzentrum,
Alter Schlachthof 35, 20 Uhr
- ▶ **15. Mai**

Modenschau Kleiderträume,
Modehaus Schöpf, Marktplatz,
14 und 16.30 Uhr
- ▶ **16. Mai**

Wortgefecht – kreativer Wettkampf
um Literatur und Literaten, Autorika,
K Punkt, Ettlinger-Tor-Platz 1, 20 Uhr
- ▶ **17. Mai**

„Naturrituale – kraftvoller Spiegel
für Menschen dieser Zeit“, Rocana –
Raum für Körper und Seele,
Baischstraße 3, 20 Uhr,
Anmeldung erforderlich
- ▶ **17. Mai**

Komische Zeiten – Die Rik Tett Show
mit Erik Rastetter, Sandkom Theater,
Kaiserallee 11, 20.30 Uhr
- ▶ **18. Mai**

Modebruch bei Schöpf, Modehaus
Schöpf, Marktplatz, ab 11 Uhr

Vom 21. bis 23. Juni feiert die Fächerstadt / Erstaufgabe des Wissenschaftsfestivals **EFFEKTE** startet zeitgleich

Countdown zum Karlsruher Stadtgeburtstag läuft

In diesem Jahr feiert ganz Karlsruhe vom 21. bis zum 23. Juni das größte Geburtstagsfest des Jahres rund um das Schloss, dem Geburtstort der Stadt. Und nicht nur das, zeitgleich startet auch die Erstaufgabe des Karlsruher Wissenschaftsfestivals **EFFEKTE**. Mit dem Motto „Karlsruhe will es wissen“ präsentiert der Stadtgeburtstag in diesem Jahr die Wissenschaftsstadt Karlsruhe. „Ich freue mich auf ein inspirierendes Stadtfest, das von mehr als 100 Institutionen aus Wissenschaft, Kultur, Sport und Freizeit gestaltet wird. Grenzen zwischen den Disziplinen und Laboren werden überwunden, um gemeinsame Erlebnisse zu schaffen“, erklärt Karlsruhes Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup.

„Dies zeigt, dass Karlsruhe eine herausragende Wissenschaftsstadt ist.“ Aufregend verspricht der Auftakt der Feierlichkeiten am Freitag, 21. Juni, zu werden. Zur offiziellen Eröffnung mit Musikeinlagen und Live-Experimenten begrüßt Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup die Gäste auf der Bühne im Karlsruher Schlossgarten. Die Erfindernacht am Freitagabend verwandelt den Schlossgarten in einen riesigen Kostümball, bei dem Erfinder und Erfindung aufeinander treffen. Für drei Tage wird der Karlsruher Schlossgarten zum lebendigen Experimentierfeld und zur Bühne für das Karlsruher Erfindertum. Hier im Kreis, rund um das Karlsruher Schloss, treffen die Experi-



Mit spannenden Experimenten gehen kleine und große Forscher den Dingen auf den Grund.



Auch musikalisch wird einiges geboten vor der Kulisse des Karlsruher Schlosses.

Fotos: pr

mentierfreude der Karlsruher Bürgerinnen und Bürger und der Forschergeist der Karlsruher Wissenschaftsinstitutionen aufeinander. Ob beim Draisenrennen, dem Fest der jungen Forscher oder im Bewegungslabor: Große und kleine Besucherinnen und Besucher können sich ausprobieren oder spannende Experimente durchführen. Bei Tribut an Carl Benz gehen für eine Stunde die Hauben auf und in der offenen Werkstatt gewinnen Automobilfans neue Einblicke, ehe sich der Oldtimercorso auf dem Zirkel in Bewegung setzt. Am Samstagabend, 22. Juni, startet mit dem Domino-EFFEKT das erste Karlsruher Wissenschaftsfestival **EFFEKTE**. Eine eineinhalbstündige Perfor-

mance mit multimedialen Sequenzen, Musik- und Tanzperformances und Open-Air-Installationen zeigt die Vernetzung der Wissenschaftsstadt Karlsruhe. Alle Highlights im Überblick gibt es auf der Stadtgeburtstags-Homepage unter www.stadtgeburtstag-karlsruhe.de. Dort können sich alle Interessierten für die verschiedenen Draisenrennen oder die Kostümparty und DJ-Party bei der Erfindernacht anmelden. Weiterführende Informationen zum Stadtgeburtstag gibt es auch auf Facebook www.facebook.com/karlsruhe. KarlsruheTweets informiert unter dem Twitter-Hashtag #sgka13 kontinuierlich über Aktuelles zum Stadtgeburtstag. pr

Tubenensemble „Tiefflug“ spielt veredelte Klassiker

Benefizkonzert für Hospiz

Zugunsten des Hospiz „Arista“ – ein stationäres Hospiz für schwerkranke und sterbende Menschen in Karlsruhe und dem Landkreis – veranstaltet das Tubenensemble „Tiefflug“ des Luftwaffen-Musikkorps ein Benefizkonzert. Es findet am kommenden Dienstag, 14. Mai, um 19.30 Uhr in der Schlossgartenhalle Ettlingen statt. Auf dem Programm stehen

unter dem Thema Evolution „veredelte Klassiker“ aus allen Musikrichtungen von klassisch bis modern. Das stationäre Hospiz „Arista“ für Schwerkranke und Sterbende aus der Region wurde vor sieben Jahren eröffnet. Ab Sommer dieses Jahres soll der Erweiterungsbau in Angriff genommen werden. Damit wird zum einen mehr Raum zu Begegnung geschaffen sowie noch einige Arbeits- und Lagerräume. Da es immer mal wieder zur Nachfrage nach einem Hospizplatz kommt, die nicht zeitnah befriedigt werden kann, wird im Zuge der Erweiterung die Kapazität des stationären Hospiz um 20 Prozent erhöht sowie ein Notaufnahmeplatz geschaffen. Das Hospiz braucht in jedem Jahr aus Spendenmitteln circa 80000 Euro, um das durch die gesetzliche Finanzierung vorgegebene Defizit auszugleichen. Außerdem bitten der Träger und der Förderverein um Unterstützung. Jeder Euro zählt! Tickets bei der Stadttinformation und Buch Abraxas sowie unter Telefon 072 46/7 08 17 17. pr



Das Bläserensemble wird „veredelte Klassiker“ aus allen Musikrichtungen zum Besten geben. Foto: pr

Große Auswahl an Landhausmode und passenden Accessoires

Zünftige Mode bei Schöpf

Landhausmode wird immer beliebter. Wer denkt, dass diese Mode nur bei den Volksfesten im Herbst getragen wird, irrt. Längst haben viele die Landhausmode auch für andere Anlässe entdeckt. Schöpf bietet eine große Auswahl an Landhausmode für Damen, Herren und Kinder mit allen Accessoires von Kopf bis Fuß. Dazu gibt es fachkundige Beratung. Insbesondere Damen schwärmen für die feschen Dirndl – von klassisch und elegant bis frech und sexy. Schöpf führt sie von Größe 30 bis 54 in großer Auswahl. Wer „mehr wagt“, kann auch in einer chicen Damen-Lederhose auftreten. Accessoires wie Schmuck, Taschen, Tücher, Hüte und Janker dürfen nicht fehlen. Bei den Herren steht die Lederhose im Mittelpunkt. In verschiedenen Längen und Farbtönen wird sie kombiniert mit einem Karo-

Hemd und einem Janker, dazu Stricksocken und Haferl-Schuhe. Ein Hut und die als „Charivari“ bezeichnete Schmuckkette für die Lederhose machen den Trachtenlook perfekt. Ganz wie für die „Großen“ hat Schöpf auch für Kinder entzückende Landhaus-Outfits. pr



Fesche Dirndl führt das Karlsruher Modehaus Carl Schöpf in den Größen 30 bis 54 in einer großen Auswahl. Foto: pr

Veranstaltungstipps

Bad Herrenalb lädt zum Kunsthandwerkermarkt

In der Bad Herrenalber Klosterstraße präsentieren sich bei einem Kunsthandwerkermarkt vom 18. bis zum 20. Mai drei Tage lang künstlerisch und kunsthandwerklich begabte „Meister ihres Fachs“. Mehr als 30 Aussteller aus Deutschland zeigen jeweils von 11 bis 19 Uhr im historischen Klosterbezirk der 7-Täler-Stadt die unterschiedlichsten Produkte ihres kunsthandwerklichen Schaffens. Das ideen- und variantenreiche Angebot des traditionellen Marktes verspricht für jeden Geschmack und Stil wieder ein Publikumsmagnet zu sein. Wer ein passendes Geschenk sucht, das eigene Heim verschönern oder sich einfach nur mit Anregungen für den Basteltisch eindecken möchte, ist beim diesjährigen Kunsthandwerkermarkt wieder an der richtigen Adresse. Von A wie Aquarellmalerei bis Z wie Zierrat reicht die bunte Angebotspalette: unter anderem Batik, Schmiedarbeiten, Bildhauerei, Fantasieschmuck, Figuren, Glaskunst, Goldschmiedekunst, Grußkarten, Holzkunst-Design, Holzschnitzwerk, Ideen in Stahl, Textil-Design und vieles mehr. Das künstlerische Schaffen und die hochwertige Fertigungsweise haben alle Produkte gemeinsam. Dabei lassen sich ebenso fast vergessenes Handwerk, aber auch neue künstlerische Ideen entdecken. Die vom Tourismusbüro Bad Herrenalb arrangierte Ausstellung bietet neben anschaulichen Arbeiten ein buntes Rahmenprogramm. So präsentiert sich am Samstag ab 12 Uhr das Trio Corona und am Sonntag und Montag die Gruppe „Ombra d'argento“ mit keltischer Musik mit Harfe und Mandoline – traditionelle Stücke aus der Bretagne, Irland, Schottland und England vor dem „Paradies“ der Ev. Klosterkirche. Am Sonntag, 19. Mai, findet um 19 Uhr in der Evangelischen Klosterkirche ein Konzert „Trompete und Orgel“ mit Milem Haralambov und Martin W. Hagner statt. Das Ziegelmuseum ist am Sonntag, 19. Mai, und Montag, 20. Mai, jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Weitere Infos: Telefon (0 70 83) 50 05 55. pr

Riesenschirm ist Attraktion im Braustübl Hatz-Moninger

Genuss unterm „Gigant“

Der Karlsruher Stadtteil Grünwinkel ist seit vergangener Dienstag um eine, im wahren Sinne des Wortes, „gigantische“ Attraktion reicher. Um diese zu besichtigen, muss man dem urgemütlichen Biergarten des Braustübl Hatz-Moninger in der Zeppelinstraße 17 einen Besuch abstatten. Eingerahmt von urig eingerichteten Holzhütten und jungen Kastanienbäumen steht „Der Gigant“ – ein riesiger, quadratischer Allweterschirm mit den Maßen zehn auf zehn Meter und einem Konstruktionsgewicht von knapp 2200 Kilo. „Allein die feuerfeste Plane wiegt gut 400 Kilo“, verrät Braustübl-Inhaber Andreas Ludwig. „Wir haben uns intensive Gedanken darüber gemacht, wie wir unseren Hauptausschank künftig noch attraktiver gestalten können. Und letztendlich ist die Wahl auf diesen Schirm gefallen“, erklärt Hans-Jörg Schmidt, Vertriebsleiter Hatz-Moninger. Gebaut wurde der elektronische betriebene „Gigant“, der sich in 2,15 Minuten ein- beziehungsweise ausfahren lässt und auf einem circa 40 Ton-

nen schweren Fundament verankert ist, im Salzburger Land in Österreich. Der Schirm, der im geöffneten Zustand knapp 5,80 Meter hoch ist, spendet aber nicht nur Schatten. Wer unter ihm Platz nimmt, braucht auch keine Angst davor zu haben, nass zu werden. „Die Dichtigkeit der Plane entspricht etwa der einer hochwertigen Skijacke“, so Ludwig. ank



Im Biergarten des Braustübl Hatz-Moninger ragt der Riesenschirm „Gigant“ in die Höhe. Foto: ank

Betten Ritter setzt auf kompetente Beratung der Kunden

Ein traumhafter Service

Kompetenz im Hinblick auf Schlafqualität und gesundes Leben zeichnet das Durlacher Fachgeschäft Betten Ritter seit acht Jahrzehnten aus. Persönliche Beratung und ein umfangreicher Service gehören dazu. Kunden von Betten Ritter genießen unter anderem eine Null-Pro-

zent-Finanzierung, einen Abhol-, Liefer- und Aufbauservice, 30 Tage Umtauschrecht mit Zufriedenheitsgarantie und eine Kundenkarte mit Bonussystem. Und das bei einem Sortiment, das keine Wünsche offen lässt: Auf insgesamt vier Etagen und 1000 Quadratmetern präsentieren sich Bettgestelle, Roste und Matratzen aller Preisklassen. Individuell vermessene Bettsysteme, eine Bettfedern-Reinigung sowie eine große Auswahl an Markenprodukten gehören zum Angebot. Wer eine individuelle Beratung in den eigenen vier Wänden wünscht, darf sich über einen Hausbesuch eines Betten-Ritter-Experten freuen. Dieser vermisst vor Ort und gibt Tipps für die optimale Schlafumgebung. Daunendecken und -kissen werden im hauseigenen Atelier nach Kundenwunsch gefertigt. Infos: www.bettenritter.com. pr



Himmlichen Schlaf garantieren die Matratzen, Roste und Bettgestelle, die Betten Ritter in Durlach anbietet. Foto: pr